

Calwer Wochenblatt



Amts- und Intelligenzblatt für den Bezirk.

Erscheint wöchentlich dreimal: Dienstag, Donnerstag u. Samstag mit einem Anzeigenerhaltungsblatt am Samstag.

Samstag, den 1. November 1879.

Abonnementpreis: halbjährlich 1 1/2 Rthl., im Bezirk 2 Rthl. 30 S. Einrückungsgebühr die gewöhnliche Bet. 9 S.

Bestellungen auf das „Calwer Wochenblatt“

für die Monate November und Dezember nehmen für auswärts alle Postämter, Postexpeditionen und Postboten, für hier die Unterzeichnete entgegen.

Redaktion und Expedition des „Calwer Wochenblatts.“

Ämtliche Bekanntmachungen.

Die Herren Gerichtsvollzieher

werden darauf aufmerksam gemacht, daß in der Kohlhammer'schen Verlagsbuchhandlung eine brauchbare Ausgabe der Dienstausweisung für Gerichtsvollzieher mit Gerichtsvollzieherordnung, Gebührenordnung, der Justiz Min. Verf. betr. die vereinfachte Zustellungsweise etc. erschienen ist, welche sich zum Handgebrauch gut eignet.
Calw, 29. Oktober 1879.

R. Amtsgericht.

Oberamtsrichter Sch u o n.

Rüchengehör, Schreinwerk und allerlei Hausrath.

Hierzu sind Liebhaber eingeladen.

Den 30. Oktober 1879.

Waisengericht.

Vorstand Sch o l l.

Igelsloch.

Fahrrath-Verkauf.

Aus der Santmasse des Ludw. Reichle, Hirschwirths und Käfers dahier, kommt in Folge R. amtsgerichtlichen Auftrags am Freitag, den 7. November d. J., von Vormittags 9 Uhr an,

in dessen Behausung gegen baare Bezahlung zum Verkauf wie folgt:

Bettgewand, Faß und Bandgeschirr, Schreinwerk, Wirthschafts-Geräthschaften und etwa 15 Str. Heu.

Den 30. Oktober 1879.

Schultheißenamt.

Vertsch.

Straßensperre.

Die Straßensperre von Bierbrauer Gayd's bis zu Wackenhut's Haus in der Insel kann wegen Herstellung des Pflasters dort im Laufe der nächsten 8 Tage nicht befahren werden. Der Mühlweg bietet einen gut fahrbaren Ausweg.

Stadtbaumeister.

R ü m m e r l e.

Privat-Anzeigen.

Hof Lützenhardt

bei Hirsau.

Gebrochene Nessel

in schönster Qualität sind fortwährend zu haben bei

Gutspächter D o r n f e l d.

Auf die Aufforderung
d. d. 18. d. Mis. (Amtsblatt Nr. 121) betr. die gerichtliche Beeidigung der mit dem Forstschutz in den Körperschafts- und Privatwaldungen betrauten Personen sind von einer größeren Anzahl von Ortsvorstehern noch keine Anträge eingekommen. Dieselben werden hiemit erinnert, solche — bei Vermeidung der Abholung durch Warteboten — binnen 3 Tagen einzureichen oder falls in ihren Gemeinden keine Forstschutzdiener aufgestellt sind, Fehllisten einzusenden.

Calw, den 30. Oktober 1879.

Rönlisches Amtsgericht.

Amtsrichter St. V. D e d i n g e r.

Revier Enzklösterle.

Stammholz-Verkauf

am Freitag, den 7. November d. J., Vormittags 11 Uhr, auf dem Rathhaus in Wilbabad aus den Staatswaldungen Wanne 6. 7. 8., Dietersberg 5, Langehardt 8, Rälberwald 8 und vom Scheidholz des Distrikts Wanne 3508 Stück Nadelholz, Lang- und Sägholz mit 2572 Fm., 17 Eichen mit 6 Fm., 2 Buchen und 1 Birke.

Revier Enzklösterle.

Brennholz- u. Stangen-Verkauf

am Samstag, den 8. November d. J., Vormittags 10 Uhr, im Waldhorn zu Enzklösterle, aus den Staatswaldungen Hirschkopf 5, Süßkopf 1 sowie Scheidholz der Gut Langehardt:

121 Nm. eichene Scheiter, 308 Nm. dto. Brügel und Anbruch, 7 Nm. birchene Brügel, 55 Nm. Nadelholzscheiter, 330 Nm. dto. Brügel und Anbruch, 6 Nm. Tannenrinde, 14 Nm. tannene Reisprügel.

Ferner wiederholt aus Langehardt 8, Wanne 8, Dietersberg 5, Hirschkopf 6 und Rälberwald:

85 Hopfenstangen, 300 Flochwieden und 244 Nm. Nadelholz anbruch.

Calw.

Haas-Verkauf.

Aus der Santmasse des Wilhelm Vott, Schlossers hier, kommt am Mittwoch, den 19. Nov., Vormittags 11 Uhr,

auf dem hiesigen Rathhaus zum zweiten Mal zur Versteigerung:

Ein zweistöckiges Wohnhaus mit aufgesetztem Zwerchhaus, Stegenhaus und Hofraum mit 90 qm Grundfläche im Zwinger, neben Schuhmacher Haas.

Anschlag 3000 M.

Rathschreiberei.

H a f f n e r.

Unterreichenbach.

Fahrrath-Verkauf.

Aus der Verlassenschaftsmasse der + Jakob Reisenbacher's Wittwe dahier kommt auf Antrag der Erben am

Dienstag, den 4. Novbr.,

Mittags von 1 Uhr an,

in deren Wohnung gegen baare Bezahlung zum Verkauf:

etwas Bücher, verschiedene Frauenkleider und Leibweihzeug, 3 Betten und Bettgewand, 125 Ellen Tuch, allerlei



Calw.
Agentur des Hilfs-Bibel-Vereins.

Nachdem Herr Kaufmann B ä g n e r um Enthebung von der Stelle eines Bibel-agenten gebeten hat, wurde die Bibelagen-tur für die Diöcese Calw

Herrn Kaufm. Leukhardt in Calw übertragen.

Indem wir Herrn Kaufmann B ä g n e r für seine mit treuer Hingebung geleisteten Dienste unsern herzlichsten Dank aussprechen, bitten wir, das ihm zu Theil gewordene Vertrauen nunmehr an seinen Nachfolger, Herrn Leukhardt zu übertragen, der sich bemühen wird, die an ihn kommenden Bitten und Aufträge pünktlich zu besorgen.

Calw, 28. Oct. 1879.

Für den Hilfs-Bibel-Verein:
Dejan Reiger.

Calw.
Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten mache ich die traurige Mittheilung, daß meine l. Frau heute früh 1/28 Uhr nach schwerem Leiden gestorben ist. Beerdigung Samstag Mittag 1 Uhr. Friedrich Lochhorn.

Arbeiter-Kranken-Verein.

Morgens Sonntag,
Mittags 3 Uhr,
Versammlung bei Weiß. Einzug der Beiträge.
Der Ausschuß.

Zur Beachtung!

Gegen Baarzahlung bei Empfang der Waaren gebe ich von jeder Mark 5 Pfg. zurück, bei sämtlichen Artikeln meines nun wieder vollständigen sortirten und nach den neuesten Preisermäßigungen regulirten Lagers in ordinärem, gepresstem und geschliffenem Hohlglass, Steingeschirr, Steingut, ordinär und halbfein, in nur bester Qualität, doppelstarkes ächtes französisches und deutsches Porzellan, mit dem Bemerkten, daß längere Borgfrist als 3 Monate bei meinen sehr billig gestellten Preisen nicht mehr gewähren kann, und ist es ja im eigensten Interesse der Consumenten, erst dann zu kaufen, wenn gegen Baarzahlung und dann nur billig gekauft werden kann. Zahlreichem Zuspruch steht entgegen

J. F. Oesterlen.

Fertige
Winter-Heberzieher

für Herren,
Damen-Paletots und Regenmäntel

in geschmackvoller Ausstattung empfiehlt
G. F. Würz.

Bettfedern & Flaum

verschiedener Qualitäten, wie auch einen feinen **Landrupf** empfiehlt bestens
Carl Kläiber.

Calw.
Hochzeits-Einladung.

Wir erlauben uns, alle unsere werthen Freunde und Bekannte auf morgenden

Sonntag, den 2. November
zu einem Glas Wein bei Wittwe Beißer im Bischof höflichst einzuladen.
Christian Wanner.
Henrike Heilemann.

Calw.
Hochzeits-Einladung.

Alle unsere werthen Freunde und Bekannte laden wir zu unserer Hochzeit auf morgenden

Sonntag, den 2. November,
zu Frau Bäcker Müllers Wittwe freundlichst ein.

Karl Schlaich.
Pauline Buck.

Zavelstein.
Hochzeits-Einladung.

Zur Feier unserer Hochzeit laden wir alle unsere werthen Freunde und Bekannte auf

Dienstag, den 4. November,
in das Gasthaus zum Lamm dahier freundlichst ein.

Friedrich Blaich
aus Neuweiler,
Wilhelmine Wiedenmayer,
Schultheißens Tochter in Zavelstein.

Hirsau.
Heute Samstag und morgen Sonntag hält
Winkelhütte

bei gutem neuen Wein & Bier
wozu freundlichst einladet

C. Neuerleber z. Waldhorn.

Calw.
Empfehlung.

Aechten Malaga pr. Ltr. M. 2. 20. Liqueur von 45 Pfg. an per Liter. Salatöl, feinst l., 65 Pfg. Erdöl 28 Pfg. Himbeer-Saft M. 1 per Flasche. Weingeist l., 65 Pfg. Candis, gelb, 1/4tel Pfund 12 Pfg. Soda 1 Pfund 8 Pfg. Cigarren, 2-Pfg.-Stück, 2 Stück zu 5 Pfg., abgelagerte gute Waare, sowie auch feinere Qualität zu herabgesetzten Preisen, gut gedörrte Zwetschgen per Pfund 20 Pfg.,

bitte um geneigte Abnahme.

Achtungsvoll

B. Zluhan, Conditor,
Bahnhofstraße.

B. G.

Generalversammlung
Samstag, den 1. November 1879, Abends 8 Uhr,
Tagesordnung:

- a) Rechenschafts- und Cassenbericht,
- b) Wahl des Vorstands und des Ausschusses,
- c) etwaige Anträge der Mitglieder.

Der Vorstand.

Anzeige & Empfehlung.

Wir machen hiemit den werthen Bewohnern der Stadt und des Landes die ergebenste Anzeige, daß wir mit heutigem Tage unser Geschäft „die alte Apotheke“ hier an Herrn **Gottlob Stein** von Walddorf käuflich abgetreten haben.

Für das uns und unserer Familie während einer so langen Reihe von Jahren in so reichem Maße geschenkte Zutrauen sagen wir unsern herzlichsten Dank, und verbinden damit die freundliche Bitte, das gleiche Zutrauen auch unserem Herrn Nachfolger zuzuwenden, welchen wir aufs Beste empfehlen können, er hat bei uns seine Lehrzeit zugebracht, ist seit dieser Zeit mit uns in Verbindung geblieben, und werden wir auch künftig denselben gerne mit Rath und That unterstützen, da wir auch fernerhin stets reges Interesse für das Geschäft bewahren werden.

Calw, 1. November 1879.

Adolf & Wilhelm Federhaff.

In Bezugnahme auf obige Anzeige und freundliche Empfehlung erlaube mir, mich den verehrlichen Einwohnern dieser Stadt und Umgegend bestens zu empfehlen, mit der Zusicherung, daß ich mich stets bestreben werde, das heute übernommene Geschäft im Sinne meiner Herren Vorgänger weiter zu führen.

Achtungsvollst

Gottlob Stein, Apotheker.

Prämiirt
Wien 1873
höchste Auszeichnung
Ehrendiplom.

Die
Flachsweberei

Prämiirt
Paris 1867
goldene Medaille.

Gannstatt 1861
silberne Medaille.

von
Wilh. Jul. Münster

Hottweil 1861
bronzene Medaille.

in **Freudenstadt**

übernimmt auch heuer wieder Flachs, Hanf und Abwerg zum Spinnen und liefert den Schneller von 1228 Meter, unter Uebnahme der beiden Bahnstrassen, à 12 S., also billiger als jede andere Spinnerei, in vorzüglichem Garn, innerhalb 4 Wochen. Näheres bei den

Agenten:

Emil Dreiß, Calw.
Pauline Stog, Calw.
J. G. Kall, Neuweiler.
Schullehrer **Reinhardt, Neubulach.**

J. G. Günthner, Simmersfeld.
Fr. Schönlén, Liebenzell.
J. G. Sattler, Deckenpfronn.
Kaufmann **Carl Fischer, Ostelsheim.**

Spinnerei Weingarten in Ravensburg

verarbeitet fortwährend zu den bisherigen billigen Löhnen und Bedingungen

Flachs, Hanf und Abwerg

zu Garn und Leinwand in vorzüglichen Qualitäten.

Nähere Auskunft ertheilen und besorgen Sendungen an obgenannte Spinnerei:

Chr. Widmann in Calw.
Carl Rau in Liebenzell.
Fr. Rometsch in Wildbad.

G. Wiedenmeyer in Zaeslein.
Osc. Schütz in Weilderstadt.
Ludw. Roller, Seilerm. in Neubulach.
C. F. Dongus zur Felsenburg in Deckenpfronn.

Gebrüder Spohn in Ravensburg.

Für dieses längst bekannte Etablissement übernehmen wir zum Spinnen, Weben und Bleichen:

Flachs, Hanf und Abwerg

und wird der seitherige Spinnlohnpreis für den Schneller mit 1228 Meter Länge berechnet. —

Auf die ausgezeichnete Qualität der rohen und gebleichten Leinwand machen wir besonders aufmerksam. —

Die Agenten:

W. Schlatterer, Calw. **F. Bez, Liebenzell.**

Darlehen.

1200 M und 1600 M sucht im Auftrag aufzunehmen

Berm.-Att. Biegler.

Nächsten Sonntag bacht

Kümmelküchlein

Müller, Wittwe.

Neues Sauerkraut

verkauft und empfiehlt sich im

Krauteinschneiden

Christoph Widmann.

Ein in der Freudenstädter Lotterie gewonnenes

Wferds-Geschirr

hat billigst zu verkaufen

J. Biegler,
z. a. Post.

Frische Mostäpfel

verkauft zu M 3. 50 J per Zentner

Carl Bod und
Louis Schill.

Calw.

Empfehlung.

Auf Ableben des Hrn. Raschold finde ich mich veranlaßt, meine Waaren Artikel in empfehlende Erinnerung zu bringen, eine schöne Auswahl in:

Summi- und andern Hosenträgern in jeder beliebigen Größe und Stärke, Knöpfe in Metall, Horn, Steinmuss, Perlmutter und andern Sorten, Portemonnaies, Geldtäschchen, Gummi- und andere Knieband, Harmonika, Spiegel, Gummi- und andere Gürtel und sonstige Gegenstände.

Bitte um geneigten Zuspruch.

G. Eble, Gürtler.

Schrader's
beliebte Präparate

v. Apoth. Jul. Schrader

Feuerbach-Stuttgart

als: Weisse Lebensessenz, Traubenbrusthonig, Zahnhalbbänder, Hühneraugenmittel, Spitzweg-erichsast, Tolma, Lilionaise, etc. empfiehlt, soweit solche dem freien Verkehr überlassen.

Kaufm. E. Georgii.

W ä s e l,

polirte und tannene, empfiehlt billigst

Carl Serva.

Eine tüchtige

W a g d

wird bei hohem Lohn auf Martini oder Weihnachten gesucht.

Näheres zu erfragen bei

Bäder Keller.



Auktion.

Am kommenden
Montag, den 3. November,
 von Morgens 1/2 9 und Mittags 1 1/2 Uhr an
 wird im Hause des verstorbenen Johann
 Kank, Schuhmachers in der Vorstadt eine
 Fahrnihauktion gegen baare Bezahlung
 abgehalten und kommt insbesondere vor:
 Mannsleider, 1 Tuchmantel, etwas Bett-
 gewand, Leinwand, Küchengefähr,
 Schreinwerk und allgemeiner Haus-
 rath, ferner Schuh- und Ledervor-
 rath, 1 bereits noch neuer Windofen
 und ca. 15 Bund Haberstroh,
 wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Anzeige.

Da in der nächsten Zeit mein Waaren-
 lager wieder vollständig ergänzt sein wird,
 so verkaufe ich sämtliche in der Auktion
 erkaufte Waaren, sowie ein neues zwei-
 schläfriges Bett um den Ankaufspreis.
 Christof Widmann.

Franzbranntwein mit Salz

von August Kallhardt in Ulm.
 Bewährtes Hausmittel bei Flüssen,
 Kopf-, Ohren- und Zahnschmerzen, Ver-
 renkungen zc. zc. Zu haben à 50 S
 per Flaschen nebst Gebrauchsanweis-
 ung bei
Emil Georgii in Calw.

Jede Garantie für Reinheit übernehmend,
 offerire in Flaschen u. Schindeln neben ältern
 schärferen Sorten meine weissen u. dinstrohen
Ungar-Weine
 um 95 S pro Liter
 ab Keller hier und gebe auf Wunsch Probe-
 fläschen, eine oder mehrere Sorten enthaltend,
 blüht mit dem Weinstock ab, doch ist die
 durch mich zum Verkauf kommenden Weine
 seit Jahren selbst in den besten Lagen Un-
 garns auswähl.
 Mingen (Württemberg). A. Kirschner.

Mein oberes

Logis

ist sogleich zu vermieten.
 Nadler Widmann's Btw.,
 Vorstadt.

Sirsa.

Kalkdünger-Empfehlung.

Derselbe ist das beste Mittel zur Erzeugung von kräftigem Futter auf Wiesen
 und Aesfeldern, er vertreibt das Moos und die sauren Gräser, und ist das einzige
 Schutzmittel gegen die Knochenbrüchigkeit des Rindviehs. Seine Wirkung ist jedoch
 nur gesichert, wenn er im Winter, d. h. von jetzt an bis Ende Februar angewendet
 wird, und gewähre ich, um diesem für die kalkarmen Sandböden des Schwarzwalds
 so unentbehrlichen Hilfsdünger den Eingang zu erleichtern, für Bezüge von wenigstens
 25 Sri. während der genannten Zeit 10% Rabatt.

C. Horlacher.

Für eingetretene Herbst-Saison halte ich mein

Tuch- & Buckskin-Lager

mit modernen und geschmackvollen Dessins bestens sortirt und empfehle Solche nebst einer
 Parthie herabgesetzter Stoffe, für Knaben-Anzüge passend, unter Zusicherung billiger
 Preise bestens.

G. F. Würz.



Auswanderer und Reisende nach Amerika

über sämtliche Seehäfen befördert zu den billigsten Preisen
Emil Georgii, Generalagent.

Simmozheim.

Empfehlung.

In Folge neuester Einrichtungen empfehle ich mich den Herren Werk- oder
 Fabrikbesitzern in allen vorkommenden Reparatur-Arbeiten von den kleinsten bis zu den
 größten Stücken.

**Eisenwaarenfabrik & Reparaturwerkstätte
 von Adolf Rienzle.**

Häcksel-Schneid-Maschinen

neu verbessert, in 17 verschiedenen Sorten: Kleine zu 50, 5-, 60 und 62 Mark
 Mittelgröße zu 70 und 72 Mark. Sehr große zu 75-85 Mark, größte Sorten für
 Böpel-, Wasser- oder Dampfbetrieb von 100-350 Mark.
 Lieferung franco Eisenbahnstation. Probezeit, Garantie, Zahlungserleichterungen. Illustr.
 Preislisten auf Anfragen gratis und franco.

Heinrich Lanz in Mannheim.

Dedenpfronn.

Einen schönen, zur Zucht tauglichen
 1 1/2-jährigen

Farren

setzt am hiesigen Jahrmarkt dem Verkauf
 aus

Gottlob Chr. L u h.

Italienische Trauben

in Kistchen à 3 M 50 S sind noch kurze
 Zeit zu haben bei

C. W. Heiler.

Gottesdienste. Am Sonntag, den 2. November.
 Vorm. (Pred.) Hr. Dekan Mezger.
 Kinderlehre mit den Söhnen.
 Bibelsunde 5 Uhr im Vereinshaus Hr. Helfer Haring.

Stuttgart, 27. Okt. Heute wurden vom königl. Kult-
 ministerium Schulmänner aller Konfessionen einberufen, die sich über
 das Strafmaß, dessen Revision bekanntlich von der Kammer in
 Anregung gebracht wurde, zu äußern haben. Namentlich handelt es
 sich um den vom Ministerium Goltzer auf 1/2 M. reduzierten Straf-
 stab. Die Frage geht dahin, ob das Stäbchen in der Volksschule in
 dieser Dimension beibehalten oder erweitert werden soll.

Kottweil, 28. Okt. Eine Milchverfälscherin aus einem
 nahen Dorfe, welche zu 8 Schoppen schon einige Zeit je 1-1 1/2 Schoppen
 beimischte und hier verkaufte, wurde von der Strafkammer zu 3 Wochen
 Gefängnis verurtheilt, dazu kommen 20 M. Gerichtskosten. Dieß
 Verfahren ist gesund für die Verkäuferin und für die Käufer.

Berlin, 28. Okt. Der Landtag wurde heute Mittag im
 weissen Saale des königlichen Schlosses feierlich eröffnet. Gegen
 250 Mitglieder der beiden Häuser des Landtags, die Generalität
 und höchsten Staatsbehörden waren anwesend. In der Diploma-
 tenloge waren der österreichische und der türkische Putschaster, der
 schwedische und der amerikanische Gesandte, sowie mehrere Attachés.
 Um 12 1/4 Uhr traten die Minister Graf zu Stolberg, v. Kamcke,
 Graf Eulenburg, Maybach, v. Bitter, v. Puttkamer und Lucius ein
 und nahmen links vom Throne Aufstellung. Kurz vor 12 1/2 Uhr
 erschien der Kaiser und König, dem die obersten Hofchargen voran-

schritten. Der bisherige Präsident des Herrenhauses Herzog v. Ratibor
 brachte ein dreimaliges Hoch auf den Kaiser aus, in welches die
 Versammlung begeistert einstimmte. Der Kaiser bestieg den Thron,
 von welchem rechts die Prinzen Karl, Friedrich Karl und Georg,
 sowie Prinz August von Württemberg Aufstellung nahmen, bedeckte
 das Haupt mit dem Helm und verlas die Thronrede, welche die
 Finanzlage und den Staatshaushalt, das Eisenbahnwesen, die Ver-
 waltungsreform, und die neue Organisation der Gerichte bespricht.
 Nach Verlesung der an mehreren Stellen mit Beifall aufgenommenen
 Thronrede erklärte Graf zu Stolberg die Session für eröffnet.
 Der Alterspräsident v. Bodum-Dolffs brachte ein dreimaliges Hoch
 auf den Kaiser aus, der nach allen Seiten sich verneigend, den
 Saal verließ.

Schweiz. Die „Urner Btz.“ schreibt: In Göschenen und
 Airolo fand diese Woche die letzte Absteckung der Tunnelage der Gott-
 hardbahn statt. Es waltet übrigens nirgends ein Zweifel darüber,
 daß die Arbeiter in dem Rachtstollen von Göschenen und Airolo sich
 zu Neujahr unter dem Berge zum Neujahrsgruß die Hand drücken werden.

London, 30. Okt. „Standard“ meldet aus Kabul vom
 29. Okt.: Die Bevölkerung von Kabul ist vollständig ruhig, scheint
 aber nur durch Furcht niedergehalten zu sein und dürfte sich wieder-
 erheben, sobald sie Aussicht auf Erfolg bemerkt.

